



Regionaljournal Steiermark



## Unvorstellbar hartes Wochenende für die Murtaler Feuerwehren

**Menschenrettungen, Hochwasser, Blitzeinschläge und weitere belastende Einsätze.**

Die Einsatzliste ist atemberaubend. In den Murtaler Bezirken kam es an einem Wochenende zu über 1000 Einsätzen.

Ein Hoch der Ehrenamtlichkeit!

In einem ORF Steiermark Interview sagte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer in Kobenz, unbürokratische Hilfe zu. Weiters erzählte Schützenhöfer von einem Gespräch mit einem Feuerwehrkommandanten, der ihm mit Tränen in den Augen die aktuelle Situation schilderte.

Auch Katastrophenschutzreferent Michael Schickhofer sagte rasche Hilfe zu: „Es waren jetzt ganz dramatische Tage. Wir werden selbstverständlich die Menschen sofort unterstützen, einerseits beim Wiederaufbau, und dann natürlich wieder mit Hochwasserschutzmaßnahmen in der Vorsorge.“

Evakuierungen gab es in den Ortsteilen Hinteregg, Schönberg und Salchau im Wölzertal. Dabei wurden sogar die Retter zu Opfern als sie von den Wassermassen eingeschlossen wurden.

In Leoben schlug ein Blitz während der Abendmesse in einen Kirchturm ein und setzte diesen in Brand. Die Feuerwehr konnte auch hier die Menschen rechtzeitig retten und den Brand rasch löschen.

In Flatschach wurden die Insassen aus einem PKW gerettet der von den Wassermassen mitgerissen wurde.

In Kobenz wurden geparkte Autos wie Spielzeug weggeschwemmt.

Einige Höfe sind im Murtal noch von der Umwelt abgeschnitten und es werden Vorkehrungen in den betroffenen Orten getroffen um weitere Schäden abzuhalten, da der Wetterbericht weiteren Regen voraus



prognostiziert, berichtet man uns aus dem Bezirk Murau.

